

Nummer 55-140904-A24-VTGA01
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7Jx17H2 Typ TR 707
 Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH

Auftraggeber Rial Leichtmetallfelgen GmbH
 Industriestraße 11
 67136 Fußgönheim
 QM-Nr.: QA051000110

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell Trigon
 Typ TR 707
 Radgröße 7Jx17H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- \varnothing (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
A5	TR 707 A5/Z12 \varnothing 70-64,2	4/114,3/64,1	37	615	1960

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen rial
 Radtyp und Ausführung TR 707 (s.o.)
 Radgröße 7Jx17H2
 Einpresstiefe ET (s.o.)
 Giessereikennzeichen --
 Herkunftsmerkmal Germany
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Mutter M12x1,5	60° Kegel	110	-

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz (Gutachten Nr. 55140904) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Honda
 MG Rover

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Honda Accord CB3 F280	66-98	205/45R17	K42 K49 K50	A02 A04 A05
	66-98	215/40R17	K42 K44 K49 K50	A06 A08 A09
	66-98	215/45R17	K42 K44 K49 K50	A12 A14 A21 L05 L13 S01
Honda Accord CB7 F312	108-110	205/45R17	K42 K49 K50	A02 A04 A05
	108-110	215/40R17	K42 K44 K49 K50	A06 A08 A09
	108-110	215/45R17	K42 K44 K49 K50	A12 A14 A21 L05 L13 S01
Honda Accord CB8 F714	108-110	205/45R17	K42 K49 K50 T88	A02 A04 A05
	108-110	215/40R17	K42 K44 K49 K50 T85	A06 A08 A09
	108-110	215/45R17	K42 K44 K49 K50	A12 A14 A21 L05 L13 S01
Honda Accord CC1 F985	98	205/45R17	K42 K49 K50	A02 A04 A05
	98	215/40R17	K42 K44 K49 K50	A06 A08 A09
	98	215/45R17	K42 K44 K49 K50	A12 A14 A21 L05 L13 S01
Honda Accord CC7 G247	85-116	205/45R17	K42 K49 K50 T84 T88	A02 A04 A05
	85-116	215/40R17	K42 K44 K49 K50 T83 T85	A06 A08 A09
	85-116	215/45R17	K42 K44 K49 K50	A12 A14 A21 L05 L13 S01
Honda Accord CC9 G255	98	205/45R17	K42 K49 K50 T88	A02 A04 A05
	98	215/40R17	K42 K44 K49 K50 T85	A06 A08 A09
	98	215/45R17	K42 K44 K49 K50	A12 A14 A21 L05 L13 S01
Honda Accord CD7 e11*93/81*0005*..	110	205/45R17	K42 K46 K49 K56 T88	A02 A04 A05
	110	215/40R17	K42 K46 K49 K56 T85 T87	A06 A08 A09
	110	215/45R17	G01 K42 K46 K49 K56	A12 A14 A21 L05 S01
Honda Accord CD9 e11*93/81*0034*	100	205/45R17	K42 K46 K49 K56	A02 A04 A05
	100	215/40R17	K42 K46 K49 K56 T85	A06 A08 A09
	100	215/45R17	G01 K42 K46 K49 K56	A12 A14 A21 L05 S01
Honda Accord CE1 G689, e11*93/81*0035*..	110	205/45R17	K42 K46 K49 K56 T88	A02 A04 A05
	110	215/40R17	K42 K46 K49 K56 T85	A06 A08 A09
	110	215/45R17	G01 K42 K46 K49 K56	A12 A14 A21 L05 S01
Honda Accord CE2 G690, e11*93/81*0036*..	100	205/45R17	K42 K46 K49 K56 T88	A02 A04 A05
	100	215/40R17	K42 K46 K49 K56 T85	A06 A08 A09
	100	215/45R17	G01 K42 K46 K49 K56	A12 A14 A21 L05 S01
Honda Accord CE7 e11*93/81*0020*.., e11*96/27*0020*..	85	205/45R17	K42 K49 K50 K56	A02 A04 A05
	85	215/40R17	K42 K44 K49 K50 K56 T85	A06 A08 A09
	85	215/45R17	K42 K44 K49 K50 K56	A12 A14 A21 L05 S01

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Honda Accord CE8 e11*93/81*0024*.. e11*96/27*0024*..	96	205/45R17	K42 K49 K50 K56	A02 A04 A05
	96	215/40R17	K42 K44 K49 K50 K56 T85	A06 A08 A09
	96	215/45R17	K42 K44 K49 K50 K56	A12 A14 A21 L05 S01
Honda Accord CE9 e11*93/81*0025*.. e11*96/27*0025*..	110	205/45R17	K42 K49 K50 K56	A02 A04 A05
	110	215/40R17	K42 K44 K49 K50 K56 T85	A06 A08 A09
	110	215/45R17	K42 K44 K49 K50 K56	A12 A14 A21 L05 S01
Honda Accord CF1 e11*93/81*0026*.. e11*96/27*0026*..	77	205/45R17	K42 K49 K50 K56	A02 A04 A05
	77	215/40R17	K44 T85	A06 A08 A09
	77	215/45R17	K42 K44 K49 K50 K56	A12 A14 A21 L05 S01
Honda Legend HS E528	110-127	215/45R17	K42 K49 K50 K56	A02 A04 A05
	110-127	225/45R17	K42 K49 K50 K56	A06 A08 A09 A12 A14 A21 L13 S01
Honda Legend KA3 E763	124	215/45R17	K42 K49 K50 K56	A02 A04 A05
	124	225/45R17	K42 K49 K50 K56	A06 A08 A09 A12 A14 A21 L13 S01
Honda Legend KA4 F107	124	215/45R17	K42 K49 K50 K56	A02 A04 A05
	124	225/45R17	K42 K49 K50 K56	A06 A08 A09 A12 A14 A21 L13 S01
Rover 6.. RH G529, e11*93/81*0048*..	77-147	205/45R17	K42 K49 K50 K56	A02 A04 A05
	77-147	215/40R17	K42 K44 K49 K50 K56 T83 T85	A06 A08 A09
	77-147	215/45R17	K42 K44 K49 K50 K56	A12 A14 A21 L05 S01
Rover 8.. RS G049, e11*93/81*0049*.. e11*96/79*0049*..	87-132	205/50R17	K42 K49 K50 K56	A02 A04 A05
	87-132	215/45R17	K42 K49 K50 K56 T87 T88	A06 A08 A09 A12 A14 A21 S01
Rover 8.. XS E860	87-130	205/50R17	K42 K49 K50 K56	A02 A04 A05
	87-130	215/45R17	K42 K49 K50 K56 T87 T88	A06 A08 A09 A12 A14 A21 S01

Auflagen und Hinweise

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

Nummer 55-140904-A24-VTGA01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7Jx17H2 Typ TR 707
Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebengewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.

A21 Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K49 Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K50 Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

Nummer 55-140904-A24-VTGA01
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7Jx17H2 Typ TR 707
Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH

- K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- L05** Die Verwendung dieser Rad/Reifenkombination(en) ist (sind) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradlenkung.
- L13** Auf ausreichenden Abstand zum Spurstangengelenk (5 mm) ist zu achten.
- S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.
- T83** Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T85** Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

Hinweise zum Sonderrad
entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 5 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Juni 2004.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 22.April 2005



Blauth

00079012.DOC